



Der Rekord ist geknackt: 455 Landshuterinnen und Landshuter machten mit bei Fit im Park.

Fotos: Schmid

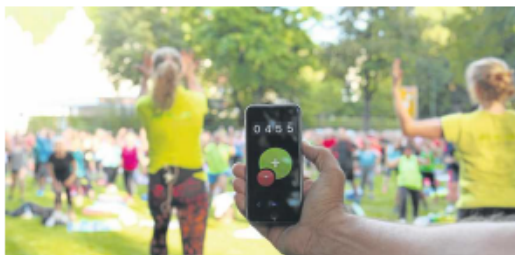
Landshut knackt den Fitnessrekord!

455 Menschen schwitzen gemeinsam auf der Ringelstecherwiese für den guten Zweck

Von Alexander Schmid

Landshut. „Es tut doch gaaaar nicht weh in den Oberschenkeln. Und halten: 8, 7, 6, 5, 4, 2 ... Und weil es so schön ist noch einmal 4, noch 3, noch 2 ...“ Zugegeben: Sich ausgerechnet zu dem Zeitpunkt zu verzählen, als die Oberschenkel schon richtig brennen, das war nicht nett von den Trainern des FitPlus. Trotzdem machten alle brav mit am Montag auf der Ringelstecherwiese und halten noch dazu einen Riesenspaß. Schließlich war die mittlerweile schon kullige „Fit im Park“-Stunde diesmal etwas ganz Besonderes. Es galt, den Fitness-Rekord zu knacken. Die Voraussetzungen dafür waren am Montag ideal.

„Es ist nicht zu heiß, die Sonne scheint, das könnte klappen“, so Fit Plus-Geschäftsführer Uwe Eibl rund 30 Minuten vor Start der „Fit im Park“-Stunde. 270 Teilnehmer war die bisherige Bestmarke, die diesmal fallen



Der Rekord ist geknackt: 455 Landshuterinnen und Landshuter machten mit bei Fit im Park.

Fotos: Schmid

sollte. „Wir haben ja jedes Mal Bammel und fragen uns, ob überhaupt noch jemand kommt“, so Eibls Kollege Sepp Gellingner.

Die Angst war allerdings – wie jedes Mal – unbegründet. Denn kurz vor 19 Uhr strömten die Menschen aus allen Richtungen auf die Ringelstecherwiese, darunter viele bekannte Gesichter wie Ex-Eishockey-Star Bernd Truntschka und viele SVL-Kicker, die ihre Trainingsstunde diesmal einfach bei Fit im Park abhielten. Sogar der Kanu-Club Landshut war angetreten, um zusammen mit halb Landshut zu schwitzen und zu schnaufen. „Ich sehe hier viele bekannte Gesichter“, freute sich der Schirmherr der Aktion, Land-

tagsabgeordneter Helmut Radmeier.

„Gigantisch! Wahnsinn“, war dann auch der Kommentar von Eibl und Gellingner. Erst recht, als mit einer Zähl-App überprüft wurde, wieviel Teilnehmer denn nun eigentlich wirklich gekommen waren. Am Ende waren es dann 455 Menschen, die zu den Kommandos der Fitness-Coaches eine Stunde lang Vollgas gaben. Der Rekord war geknackt – und wie.

Darüber freuten sich nicht nur das FitPlus, das Wochenblatt und OB-Kandidat Helmut Radmeier, die die Aktion gemeinsam ins Leben gerufen hatten, sondern auch Dr. Hannelore Omari von der Landshuter Le-

benshilfe. Für jeden Teilnehmer am Rekordversuch bekommt die Organisation von den Veranstaltern der Aktion, dem Schirmherrn und auch von der La Vita GmbH, die die Sportler nach dem Training mit ihrem Vitalstoffkonzentrat versorgte, jeweils 1 Euro. Insgesamt kamen so 1.820 Euro für die Lebenshilfe Landshut zusammen. Der Betrag wird am heutigen Mittwoch im Fit Plus an Dr. Omari und den Vorsitzenden der Lebenshilfe, Alt-OB Josef Deimer übergeben.

Bis September wird noch weitergeschwitzt

Am kommenden Montag wird dann bei Fit im Park weitergeschwitzt, hoffentlich wieder mit so vielen Teilnehmern. Los geht es wie immer um 19 Uhr beim Pavillon. Die Teilnahme ist gratis. Mitzubringen sind nur sportliche Klamotten und gute Laune. „Wir machen das jetzt noch bis September so weiter“, so Sepp Gellingner vom Fit Plus. Bis dahin ist Landshut hoffentlich richtig fit.

Einen Film vom Rekord-Training gibt es auf der Facebook-Seite des Landshuter Wochenblattes zu sehen.